

# Tagung

## Zwischen Führen und Pflegen

Die Situation der Stations- und Wohnbereichsleitungen

Mittwoch, 09. April 2014

Alter Musiksaal, 2. Stock



## Fotoprotokoll

Wir werden finanziell unterstützt von





Zwischen Führen und Pflegen | Fachtagung am 09.04. 2014 | Universität Mainz

# Frau Prof. Dr. Renate Stemmer



# Herr Dr. Helmut Müller



Zwischen Führen und Pflegen | Fachtagung am 09.04. 2014 | Universität Mainz

## Podiumsdiskussion



(von li. nach re.)

Peter Bender (Trainer), Marion Hahn (Pflegevorstand der Universitätsmedizin Mainz), Sonja Lux (Projektleitung), Karin Reicherz (Marienhaus Unternehmensgruppe), Helmut Müller (geschäftsführender Vorstand des Dachverbandes der Pflege)

Thema: Zum Leiten in der Pflege befähigen - Was braucht es von Seiten der **leitenden Pflegekraft**?



Espresso

Thema: Zum Leiten in der Pflege befähigen - Welche **wichtigen Entwicklungen** brauchen Berücksichtigung?



Eiskaffee

Thema: Zum Leiten in der Pflege befähigen - Was braucht es von Seiten der **Organisation**?



Latte Macchiato

Thema: Zum Leiten in der Pflege befähigen - Was braucht es an **Qualifikationen**?



Kräutertee



**FÜHREN IN BALANCE**

Patienten-Wünsche

Pflegen

Übergabe

Team

Konflikte

Konzepte (Übernahme „ärzte“ Tätigkeiten)

Ziele

Dienstplan  
- Eric (krank)  
- Anna (unbesetzt)  
Stelle unbesetzt  
Maria B

fr. Mullen zur Physio

Schnittz in OP 4

Röntgen Alle zur Visite

Koordination

Dienstabweichung: Überstunden abbauen!

Zum Leiten in der Pflege befähigen! Was braucht's?

World Café



Zwischen Führen und Pflegen | Fachtagung am 09.04. 2014 | Universität Mainz



- Stellenbeschreibung für die  
- Ergebnis orientiert arbeiten!

Zeit  
→ Feedback

Espresso  
gelingen

- Akzeptanz der DA  
- Kritik fähig bei +K → DA  
- offen für Vorschläge

- gute Teamarbeit
- Vertrauen
- Absprachen → einhalten
- aktiv zuhören → DA → auch bei/ von Vorgesetzten
- DA nach Stärken einsetzen - nicht
- Wünsche berücksichtigen → wenn möglich
- Wertschätzend miteinander umgehen
- Vorstellungen des einzelnen erfassen
- Empathie
- ⇒ Eigene Wünsche nicht vergessen

→ gesunder Egoismus  
→ in sich gefestigte Persönlichkeit  
→ Selbstvertrauen → realistische

- Schnittstellenmanagement
- Transparenz über eigene
- Realistische Ziele - nicht
- Ressourcen um Ziele

~~Stärke DA~~  
~~DA~~  
~~DA~~  
~~DA~~

unbeschränkter Erfolg für alle  
→ Zeit orientiert arbeiten!

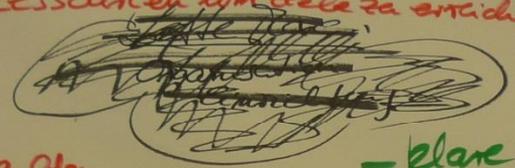
Zeit  
→ Handbade

Espresso  
gelingen

→ gesunder Egoismus  
→ in sich gefestigte Persönlichkeit  
→ Selbstvertrauen → realistisch

= Handlungs  
kompetenz

- Schritt stellen management
- Transparenz über eigenen Arbeit
- Realistische Ziele - mit Zwischen Schritten
- Ressourcen um Ziele zu erreichen



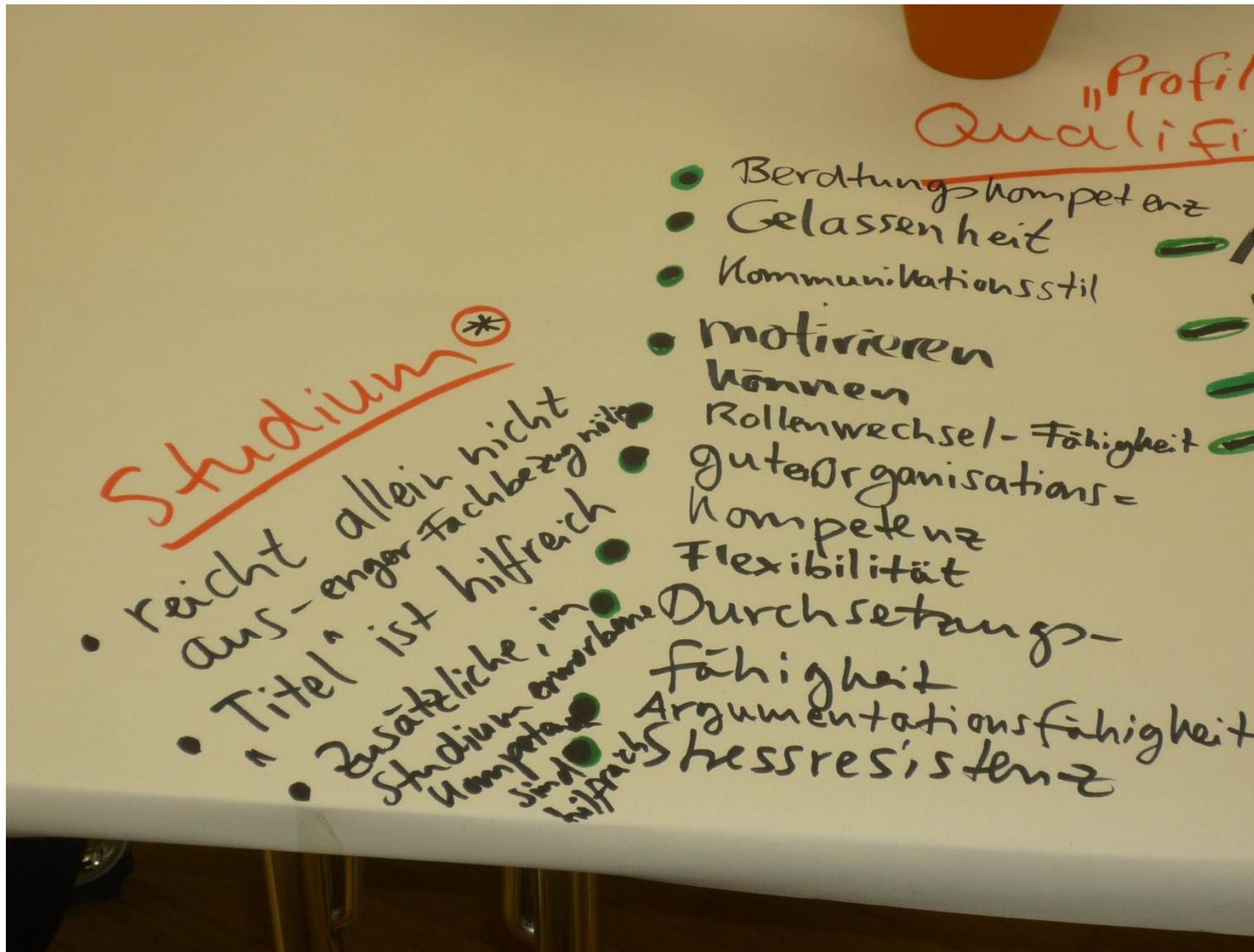
- gute Teamarbeit
- Verstärken
- Absprachen → einhalten
- aktives Zuhören → NA → auch bei/von Vorgesetzten → Chef
- NA nach Stärken einsetzen - nutzen
- Wünsche berücksichtigen → wenn möglich
- Wertschätzend miteinander umgehen
- Vorstellungen des einzelnen erfragen - berücksichtigen - Wahrnehmen
- Empathie
- ⇒ Eigene Wünsche nicht vergessen! → Ziele
- Ziele gemeinsam vereinbaren
- Motivation - motivieren des NA

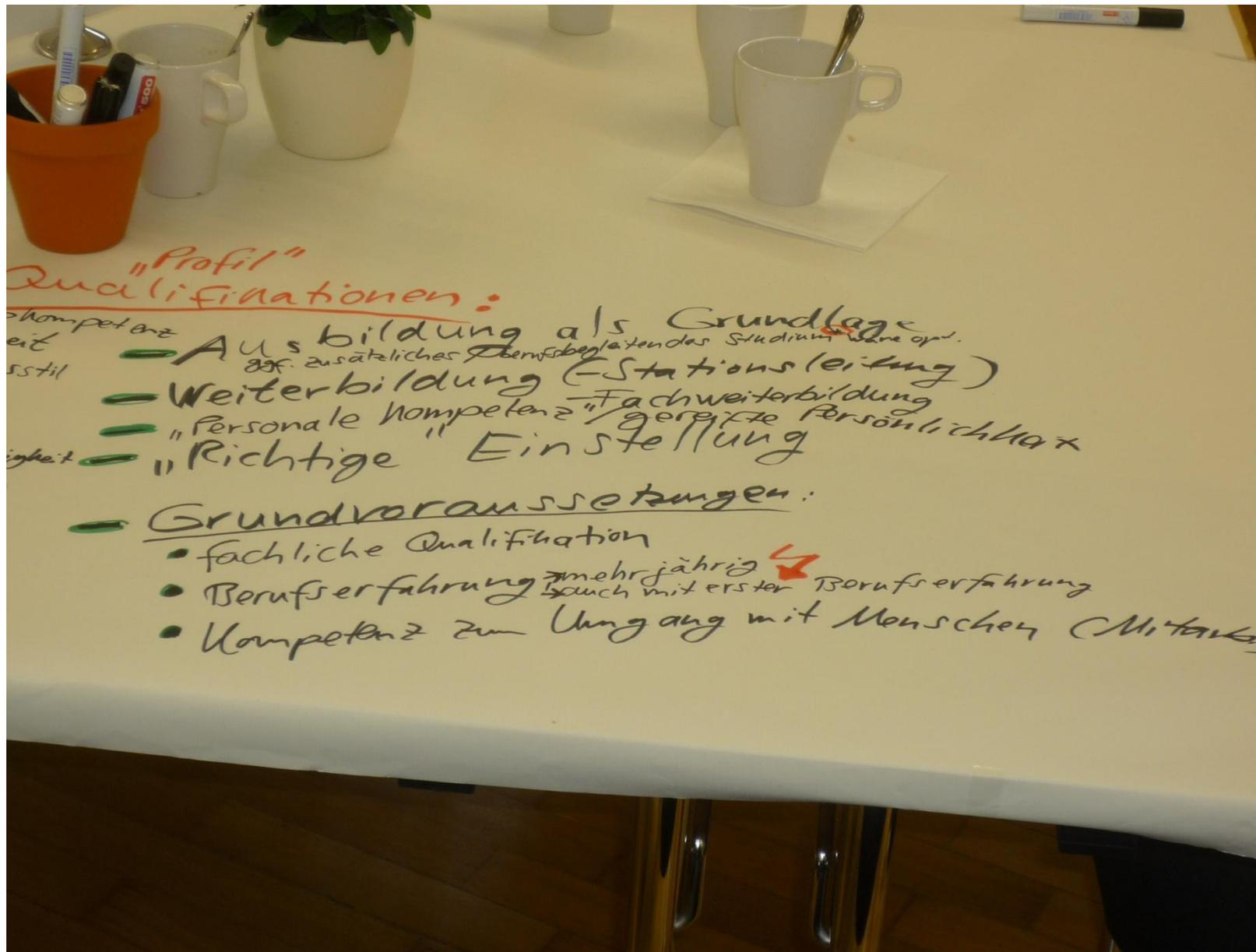
- klare Strukturen
- klare Vorgaben
- Konsequenz

😊  
Klarformuliert

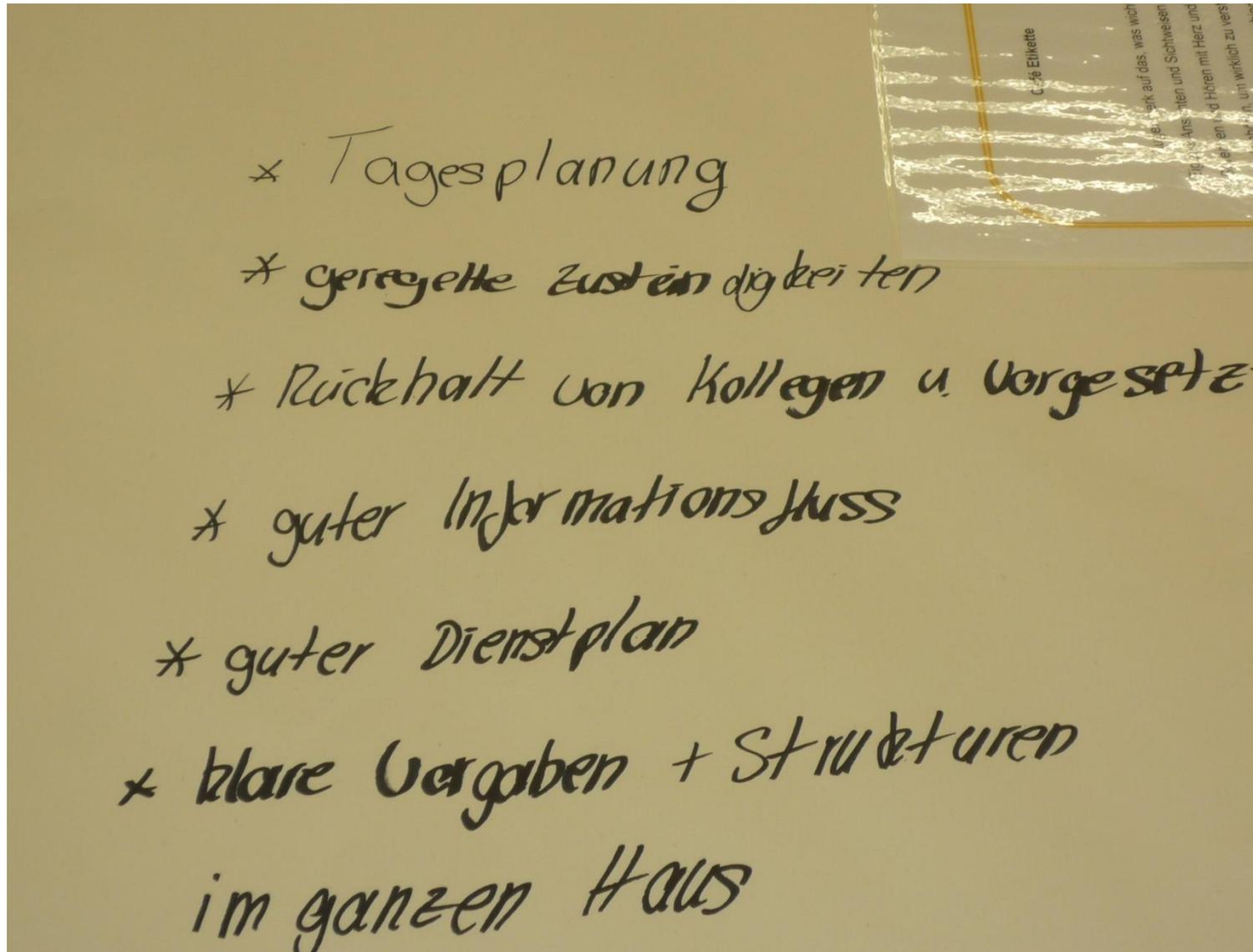
⇒ Rut zur Lücke!

# Tisch Kräutertee: Was braucht es an Qualifikationen?

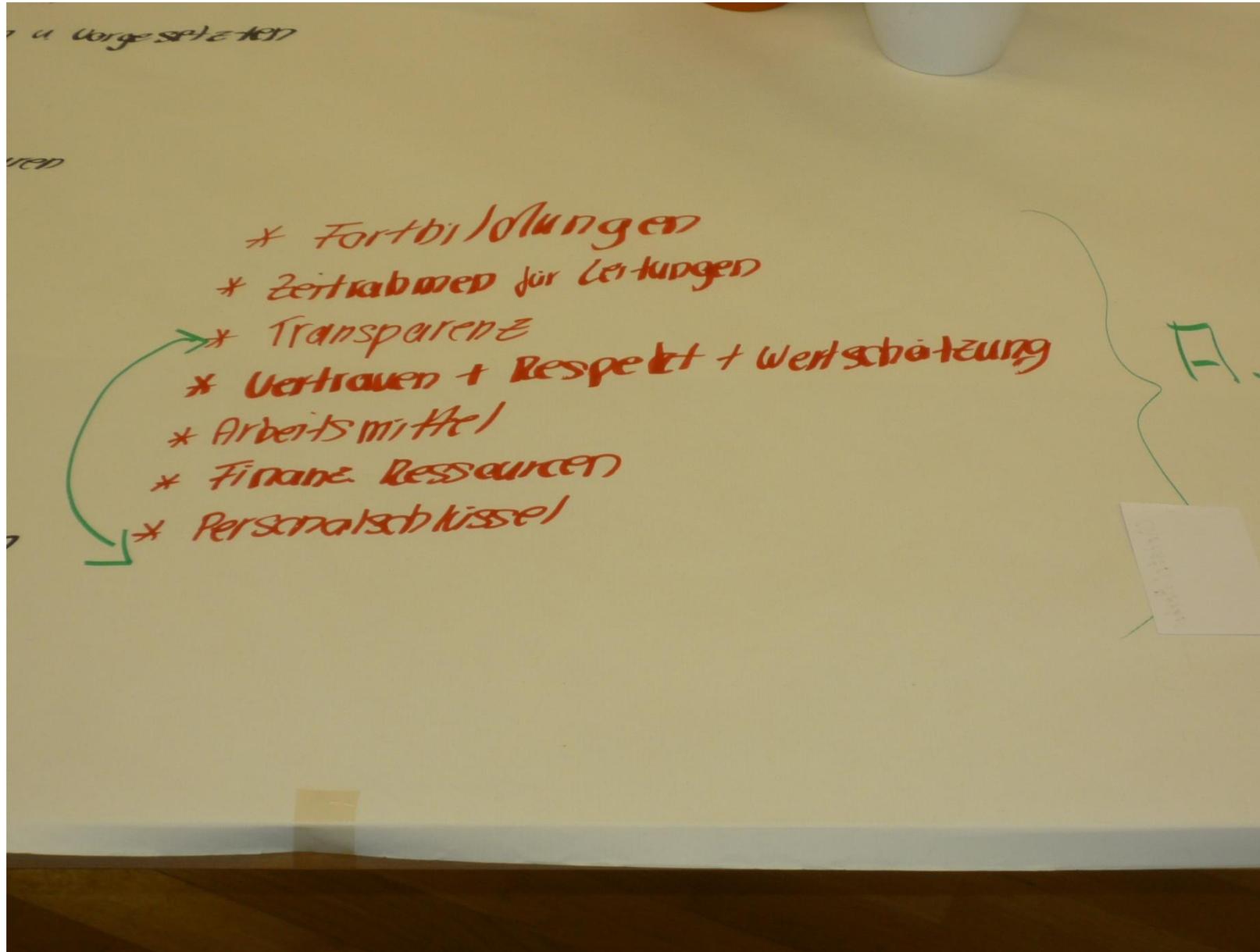




## Tisch Eiskaffee: wichtige Entwicklungen

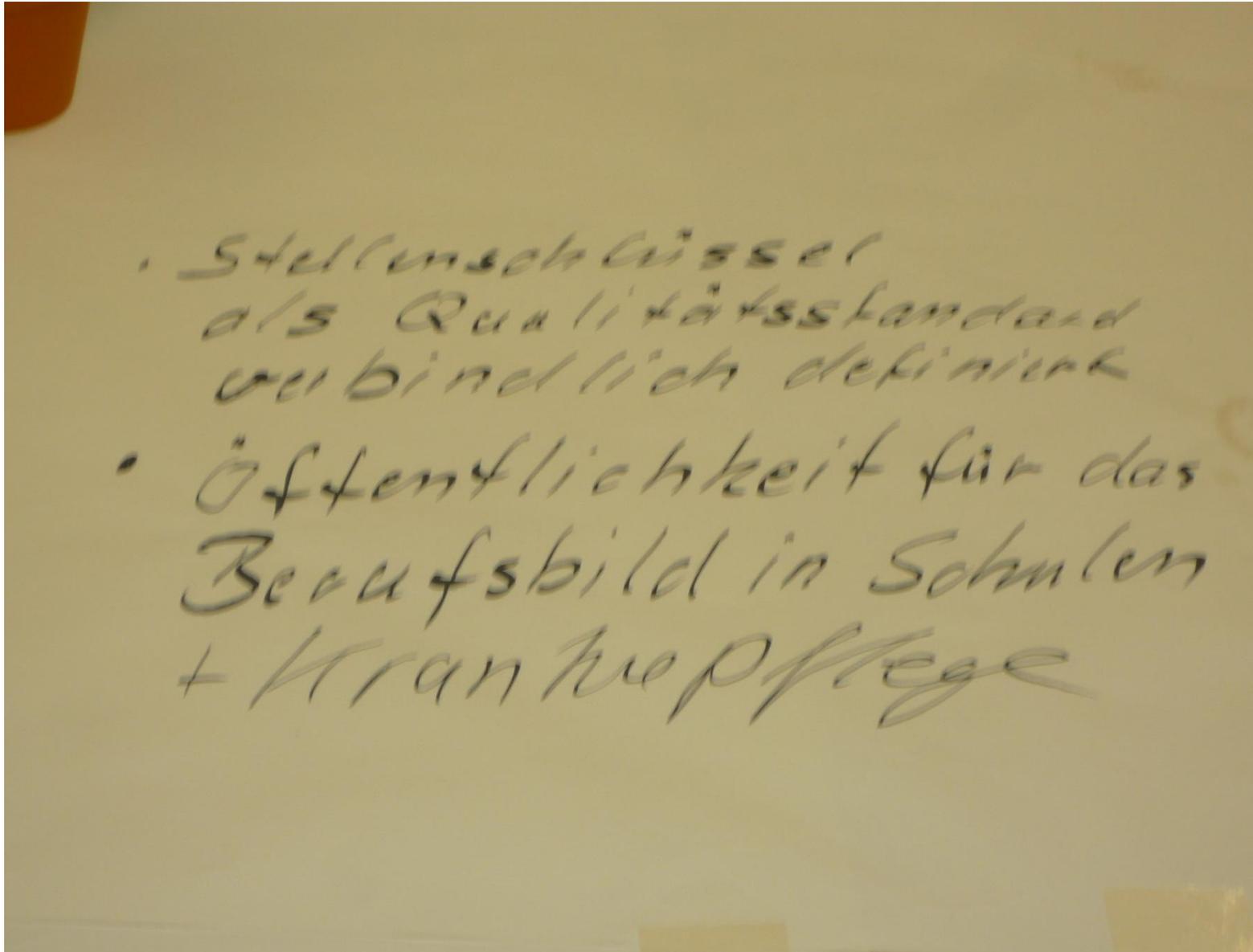


- \* Tagesablauf
- \* Zeitmanagement
- \* Delegieren
- \* Stellenbeschreibung
- \* Zeitkorridor für Leitung
- \* Vertrauen + Respekt



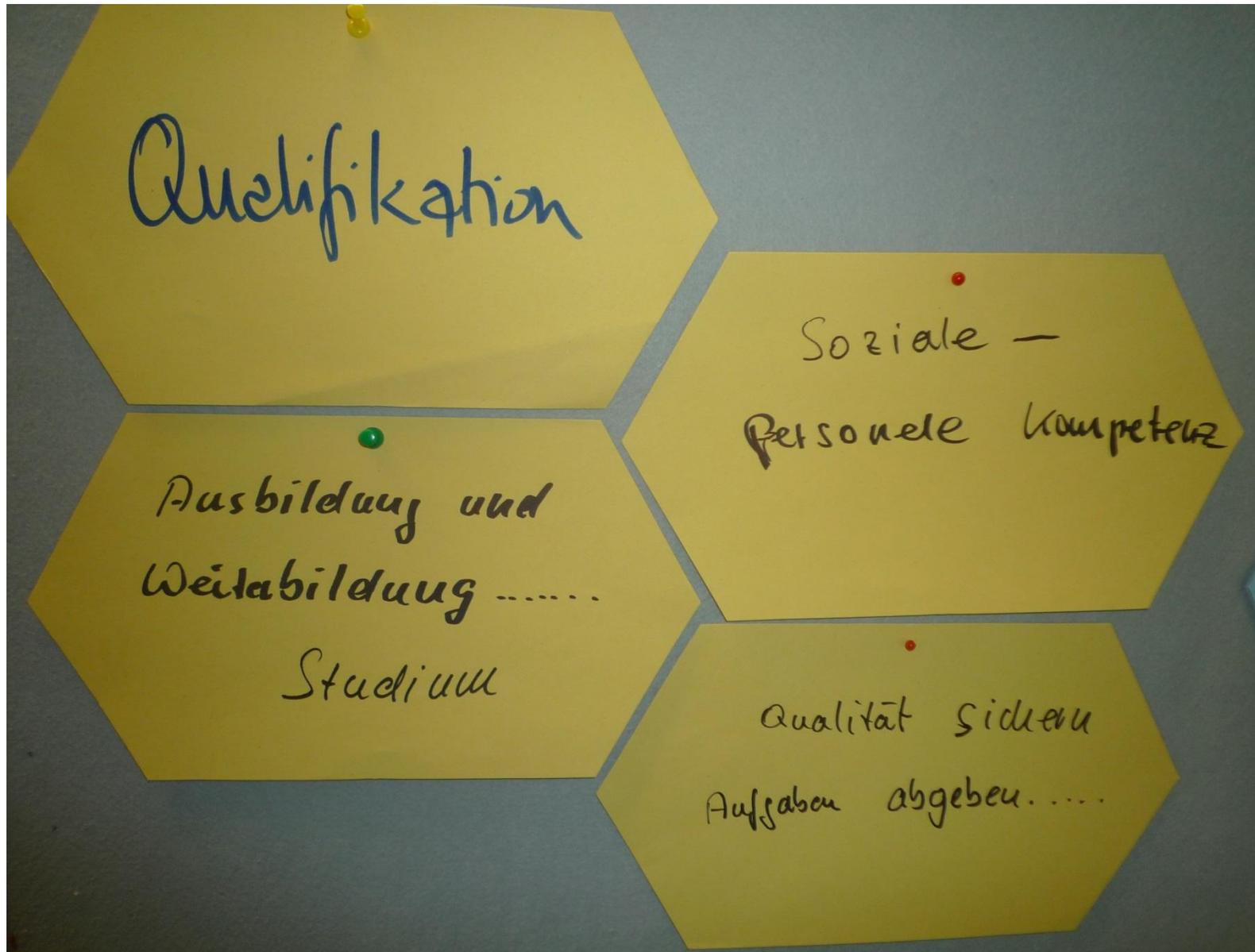
Zwischen Führen und Pflegen | Fachtagung am 09.04. 2014 | Universität Mainz

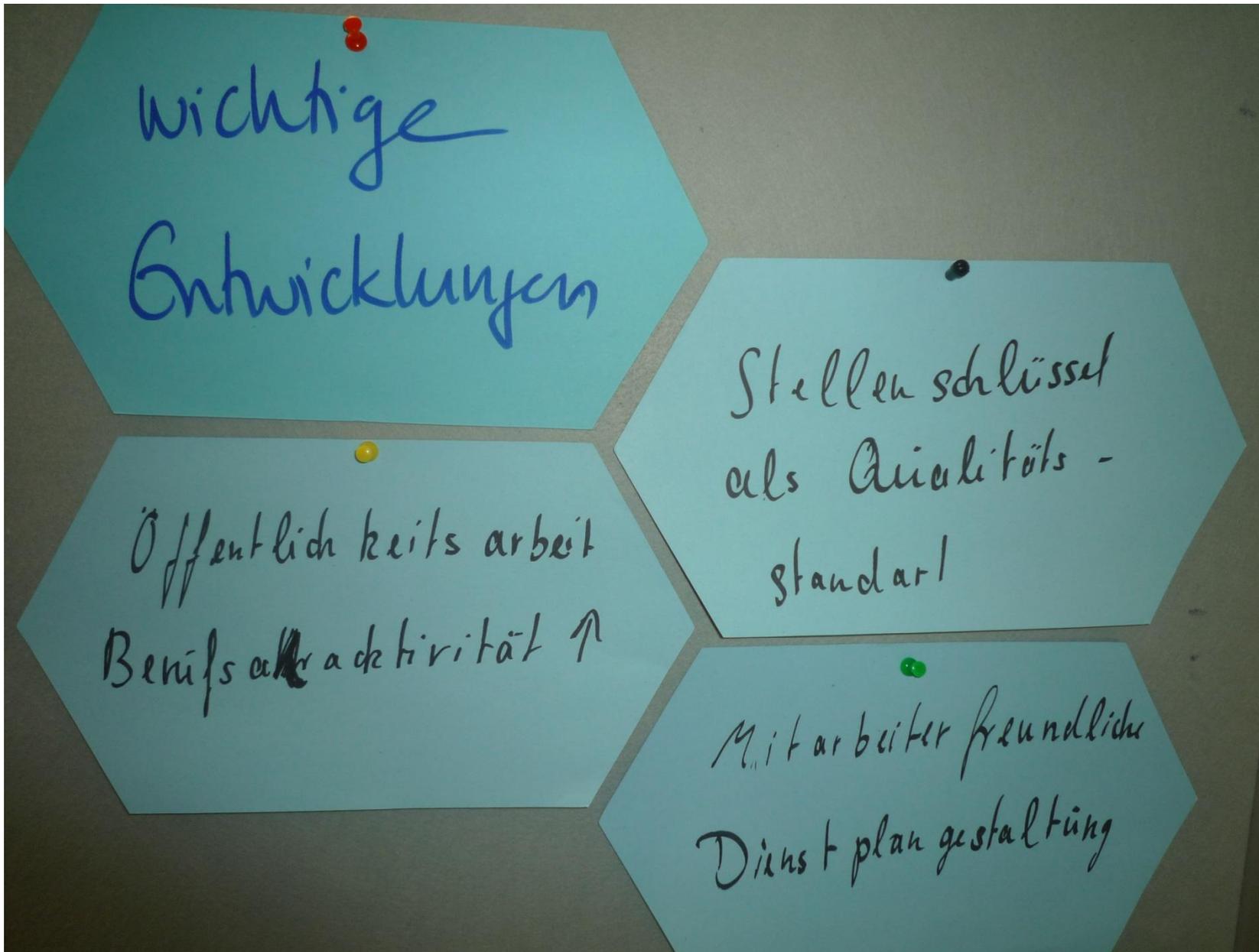
## Tisch Latte Macchiato: Organisation

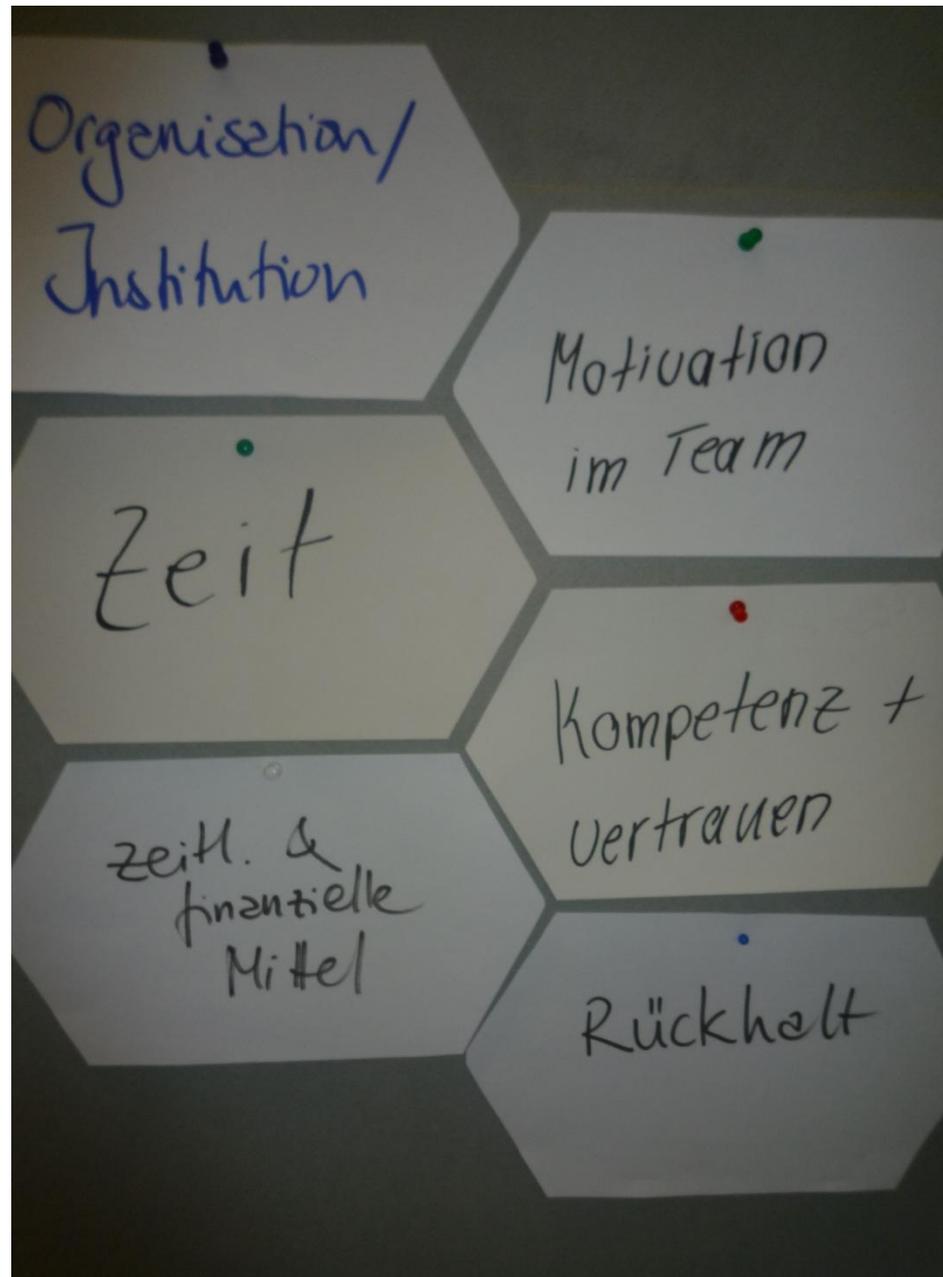


- Arbeitsaufwand
- Mitarbeiterfreundlichkeit
- Familienfreundlichkeit

## Zusammenfassung der Ergebnisse







Leitende  
Pflegekraft

Handlungskom-  
petenz

Maß  
zur  
Lücke

Kritikfähigkeit

MA ↔ WBL



(von li. Nach re.)  
Peter Bender (Trainer, Führen in Balance), Sabine Hüsing (ZWW), Sonja Lux (ZWW)